

Geld für kranke Kinder

4500 Euro an die Villa Kunterbunt

HERMESKEIL. (red) Manfred Baumann, Geschäftsführer von Ignarium, der Betreibergesellschaft des Hermeskeiler Krematoriums, überreichte eine Spende in Höhe von 4500 Euro an die Villa Kunterbunt, dem Nachsorgezentrum für krebs-, chronisch- und schwerstkranke Kinder und deren Familien in der Region Trier.

Kinderleben retten helfen und Kindern Zukunft stiften, auf diesen Spendenzweck hat sich das

Ignarium Hermeskeil seit seiner Gründung festgelegt. „Wir freuen uns, dass wir mit unserer Spende betroffenen Familien krebs-, chronisch- und schwerstkranker Kinder in der Region helfen können, mit dem großen Leid, der Sorge und dem Schmerz in dieser schweren Situation umzugehen.“ erklärte Manfred Baumann, Geschäftsführer des privatwirtschaftlich geführten Krematoriums und selbst Vater von zwei Kindern. ne/bre